



CO<sub>2</sub>-Bilanz 2022  
Gadget  
28.09.2023





## Fakten zur CO<sub>2</sub>-Bilanz

Die Emissionen von Gadget im Jahre 2022 betragen total **9'501** t CO<sub>2</sub>e, dies entspricht je:



der jährlichen CO<sub>2</sub>-Speicherung von **760'096** ausgewachsenen Buchen



der Menge CO<sub>2</sub>, die **703** Schweizer\*innen pro Jahr verursachen



den CO<sub>2</sub>-Emissionen von **1'900** Flügen rund um die Welt



# Inhaltsverzeichnis

1. Methodik
2. Resultate
3. Glossar





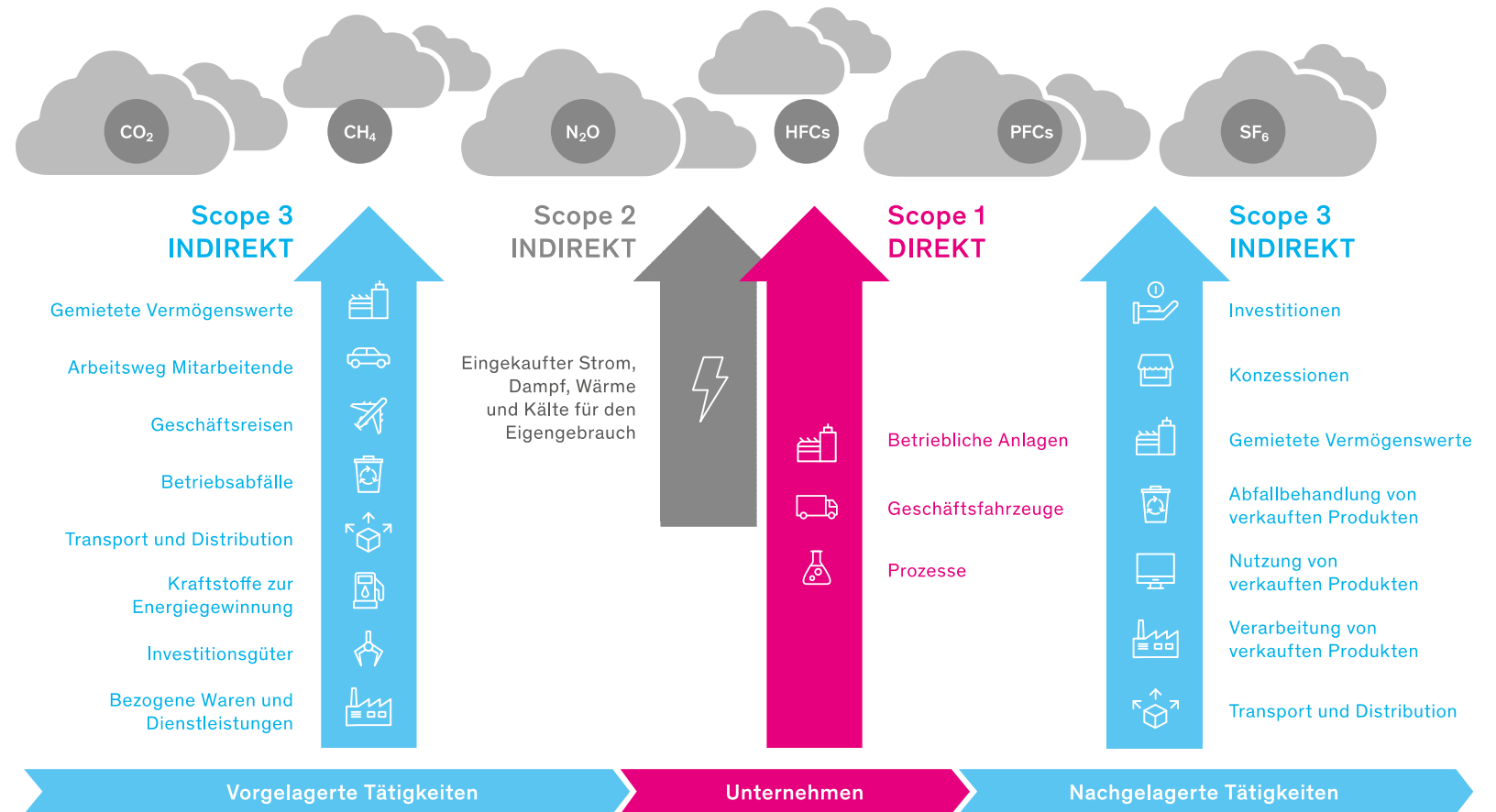
# Methodik & Systemgrenze

Die CO<sub>2</sub>-Bilanz basiert auf dem international anerkannten Standard «The GHG Protocol: A Corporate Accounting and Reporting Standard» und umfasst die klimarelevanten Treibhausgase, welche unter die «operative Kontrolle» des Unternehmens fallen. Die Datengrundlage für die Berechnungen stammen aus ecoinvent 3.6 und der Bewertungsmethode IPCC 2013 (GWP 100a).

Es wurden die folgenden Bereiche berücksichtigt:

- Festivals
- Büros
- Konzerte

# Die Quellen der Treibhausgasemissionen nach dem generischen Scopes-Modell des Greenhouse Gas Protocols

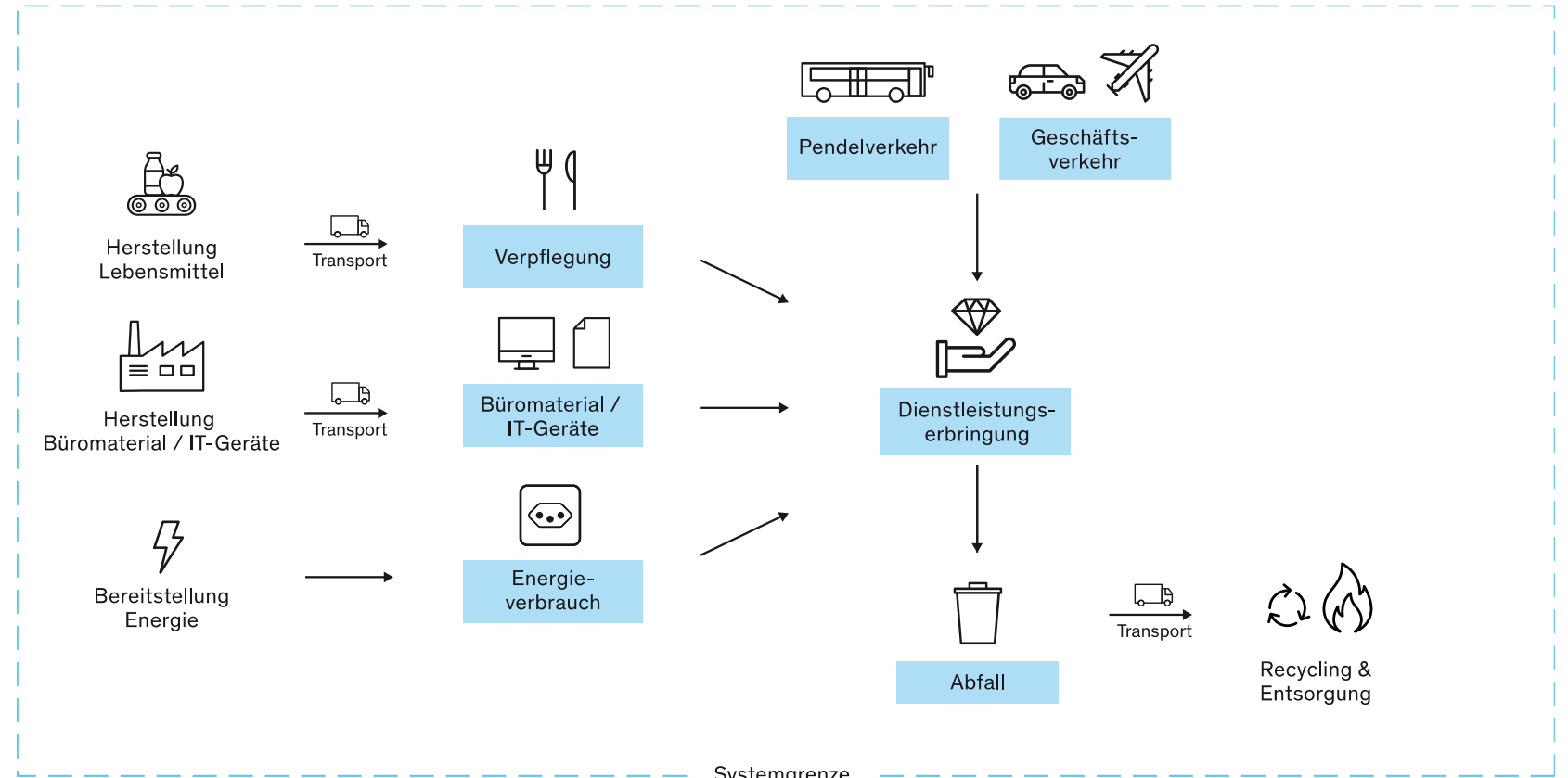


Quelle: eigene Darstellung

Scopes



# Die Quellen der Treibhausgasemissionen



Modelliert mit ecoinvent oder myclimate-Statistik

Erhobene Massen- und Energieflüsse

## Funktionelle Kategorien

Quelle: eigene Darstellung



# Methodik & Systemgrenze

Für die CO<sub>2</sub>-Bilanz wurden folgende Scopes und Kategorien berücksichtigt:

Scopes	Funktionelle Kategorie
	Energie
2 & 3.3	Strom
1 & 3.3	Wärme und Kälte
	Mobilität
3.6 & 3.7	Event-Mobilität
3.7	Pendelverkehr
3.6	Geschäftsverkehr und Übernachtungen
	Transport
1 & 3.3	Treibstoffverbrauch firmeneigene Fahrzeuge
3.4	Transporte Drittunternehmen
	Verpflegung und Getränke
3.1	Getränke
3.1	Snacks & Mahlzeiten
	Material
3.1	Büromaterial
3.1	Leitungswasser
3.1	Material für Events
3.1	Drucksachen
3.2	IT Geräte
3.1	zusätzliches Material
	Abfall und Recycling
3.5	Abfall in KVA
3.5	Recycling Abfall
3.5	Abwasser
3.1	Entsorgung
	Zusätzliche Resultate

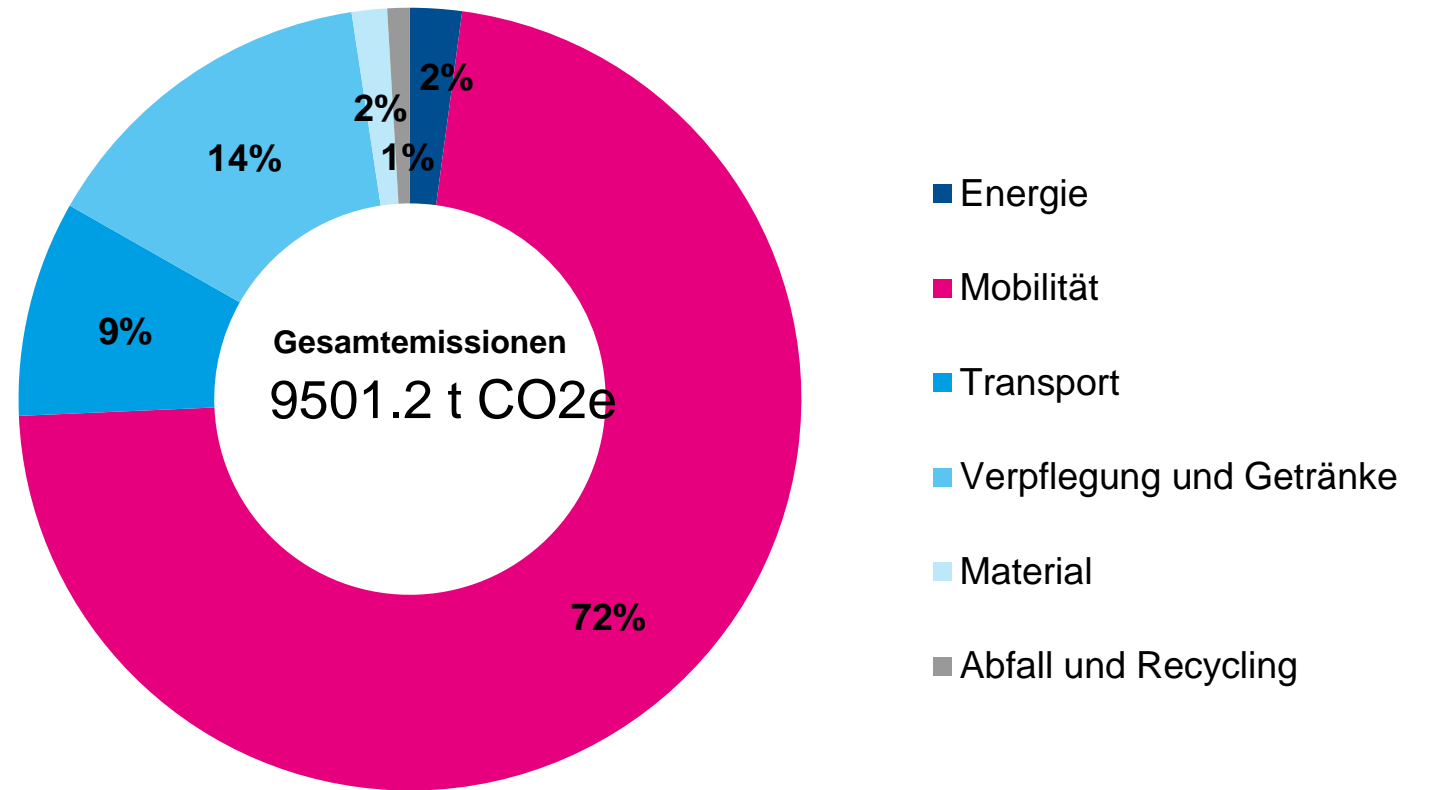


# Inhaltsverzeichnis

1. Methodik
2. Resultate
3. Glossar



# Treibhausgasemissionen aufgeteilt in Kategorien



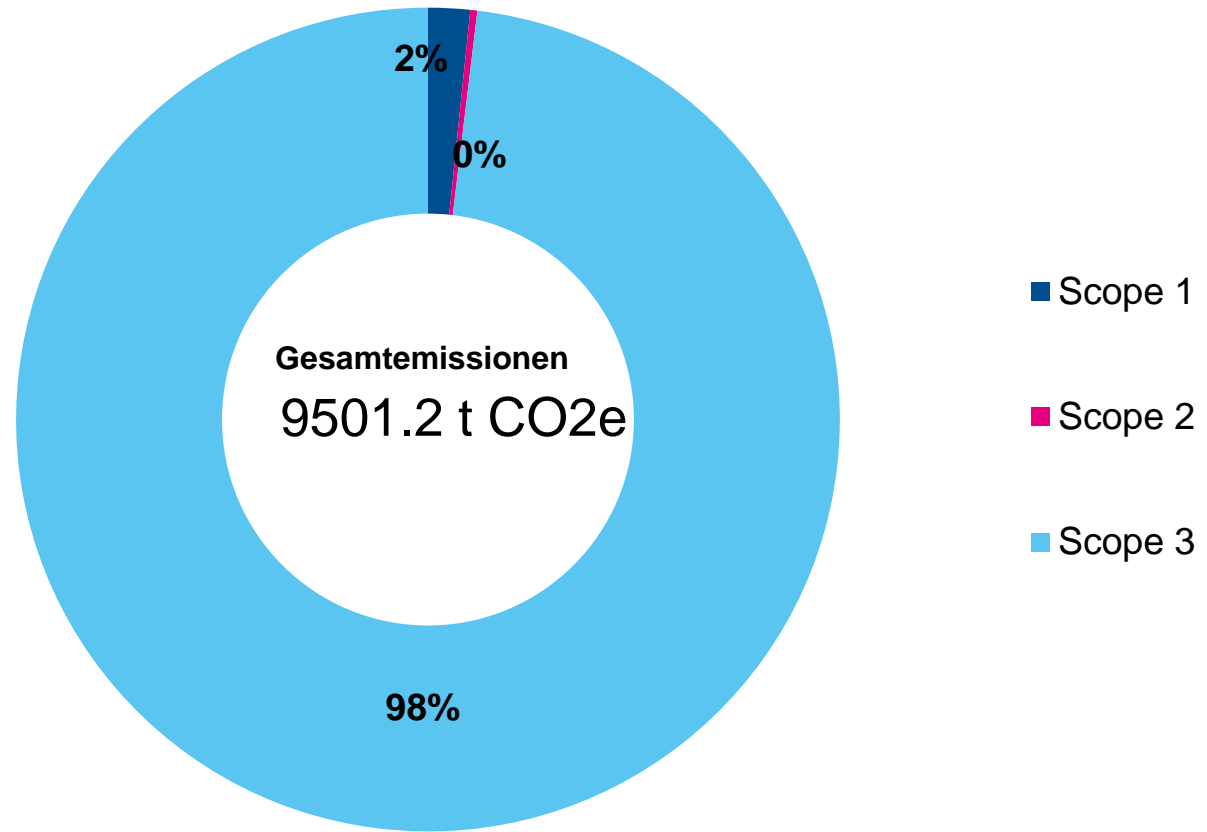
Kategorien





Scopes

# Treibhausgasemissionen aufgeteilt in die drei Scopes gemäss GHG-Protocol







# Übersicht

## Ihre Emissionen

	[t CO <sub>2</sub> e]
<b>Energie</b>	<b>201.7</b>
Strom	36.3
Wärme und Kälte	165.4
<b>Mobilität</b>	<b>6'823.6</b>
Event-Mobilität	6'735.7
Pendelverkehr	25.1
Geschäftsverkehr und Übernachtungen	62.8
<b>Transport</b>	<b>890.9</b>
Treibstoffverbrauch firmeneigene Fahrzeuge	28.9
Transporte Drittunternehmen	862.0
<b>Verpflegung und Getränke</b>	<b>1'359.5</b>
Getränke	537.8
Snacks & Mahlzeiten	821.7
<b>Material</b>	<b>138.0</b>
Büromaterial	2.6
Leitungswasser	1.2
Material für Events	50.7
Drucksachen	15.7
IT Geräte	14.6
zusätzliches Material	53.1
<b>Abfall und Recycling</b>	<b>87.6</b>
Abfall in KVA	81.9
Recycling Abfall	0.2
Abwasser	5.4
Entsorgung	0.1
<b>Total</b>	<b>9'501.2</b>



# Inhaltsverzeichnis

1. Methodik
2. Resultate
3. **Glossar**





# CO<sub>2</sub>- Bilanz

**Definition** Eine CO<sub>2</sub>-Bilanz dient der systematischen Erfassung und Analyse der Treibhausgasemissionen für ein bestimmtes System, zum Beispiel für Produkte, Dienstleistungen oder Firmen insgesamt. Werden neben dem Treibhauspotential auch weitere Umweltbelastungen ausgewertet, so spricht man von einer Ökobilanz.

**Grundlage** Die CO<sub>2</sub>-Bilanz liefert Erkenntnisse über den IST-Zustand eines Systems. Damit bildet sie die Grundlage für weitere Schritte im effektiven Klimaschutz, wie zum Beispiel die Entwicklung, Umsetzung und kontinuierliche Überprüfung von Effizienz- und Reduktionsmassnahmen.





# Corporate Carbon Footprint

**Zeitraum** Bei der CO<sub>2</sub>-Bilanz von Unternehmen und Organisationen, dem Corporate Carbon Footprint (CCF), werden alle relevanten Treibhausgasemissionen innerhalb einer Bezugsperiode betrachtet, üblicherweise eines Jahres.

**Kategorisierung** Die Quellen der Treibhausgasemissionen lassen sich dafür entweder nach funktionellen Kategorien (unter anderem Energieverbrauch, Fahrzeugpark, Transporte, Geschäftsverkehr, Materialien) oder nach dem Scopes-Modell des Greenhouse Gas Protocols einteilen.





# Methodik

**Bilanzierungsmethode** Das methodische Vorgehen basiert auf international anerkannten Standards (ISO 14064, GHG Protocol, CDP, GRI) und umfasst alle klimarelevanten Treibhausgase.

**Treibhausgase** Das bekannteste Treibhausgas ist Kohlenstoffdioxid ( $\text{CO}_2$ ), es entsteht zum Beispiel bei der Verbrennung fossiler Rohstoffe. Neben  $\text{CO}_2$  werden bei vielen Prozessen auch andere Treibhausgase ausgestossen, etwa Methan ( $\text{CH}_4$ ) oder Lachgas ( $\text{N}_2\text{O}$ ). Die Wirkung dieser Gase kann mit einer gleichwertigen Menge  $\text{CO}_2$  als «Kilogramm  $\text{CO}_2$ -Äquivalente», bzw. «kg  $\text{CO}_2\text{e}$ » ausgedrückt werden. Diese Werte werden zur Klimabelastung aufsummiert.

**Emissionsfaktoren** Die Datengrundlage für die Berechnungen der  $\text{CO}_2$ -Bilanz stammen aus ecoinvent 3.6 und der Bewertungsmethode IPCC 2013. Dabei wird das Treibhausgaspotential über einen Zeithorizont von 100 Jahren betrachtet (GWP 100a).





# Scopes

**Scope 1** Direkt erzeugte Emissionen in den eigenen Anlagen

**Scope 2** Indirekte Emissionen aus eingekaufter Energie, zum Beispiel Elektrizität und Fernwärme

**Scope 3** Vor- und nachgelagerte indirekte Emissionen, zum Beispiel aus Geschäftsreisen und eingekauften Materialien





Zukunft  
gestalten

**Wirksamer Klimaschutz** Die Berechnung eines Corporate Carbon Footprint (CCF) ist ein wesentlicher Baustein im unternehmerischen Klimaschutz. Sie dient als Grundlage für ein kontinuierliches CO<sub>2</sub>-Management sowie für das Rapportieren von Treibhausgas Kennzahlen für Nachhaltigkeitsberichte (zum Beispiel nach GRI oder CDP).

**Grundlage** Ein Corporate Carbon Footprint wird im weiteren benötigt, um ein CO<sub>2</sub>-Ziel mit Absenkpfad für die Nachhaltigkeitsstrategie zu entwickeln, wie dies zum Beispiel von der [Science Based Targets initiative \(SBTi\)](#) verlangt wird.





**Ihre Ansprechpartnerin**

Laura Kessler

T +41 44 500 43 50

[laura.kessler@myclimate.org](mailto:laura.kessler@myclimate.org)

**Stiftung myclimate**

Pfingstweidstrasse 10

8005 Zürich

T +41 44 500 43 50